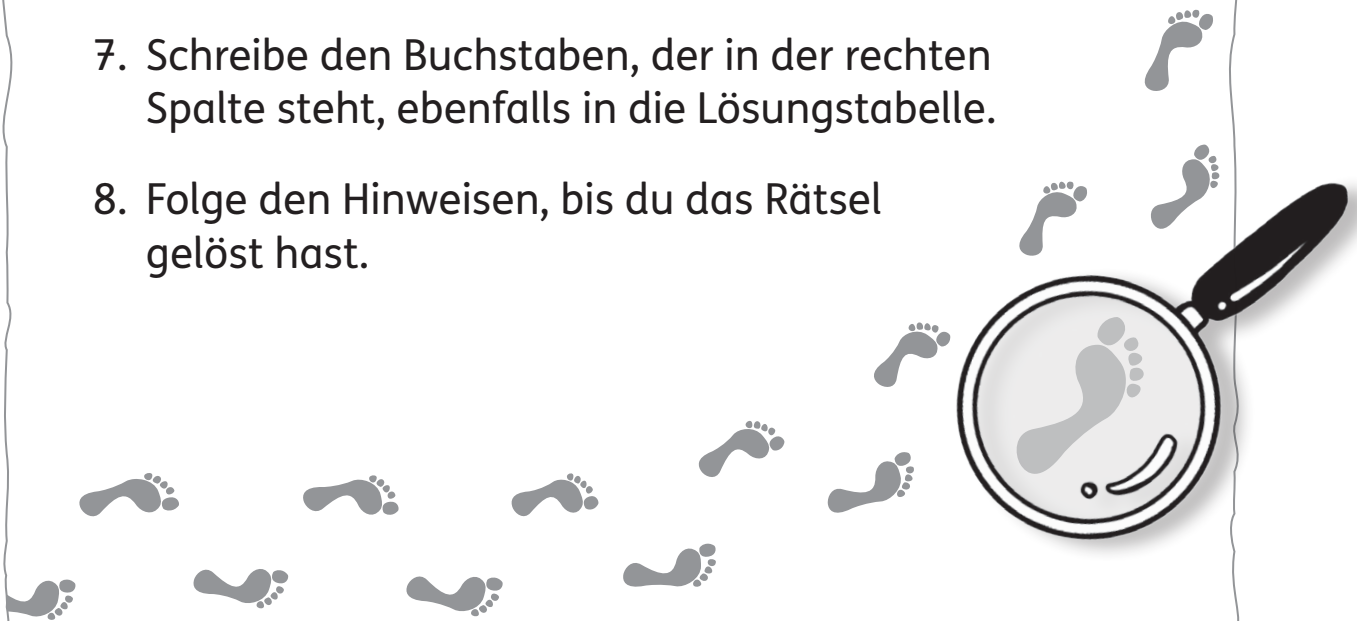
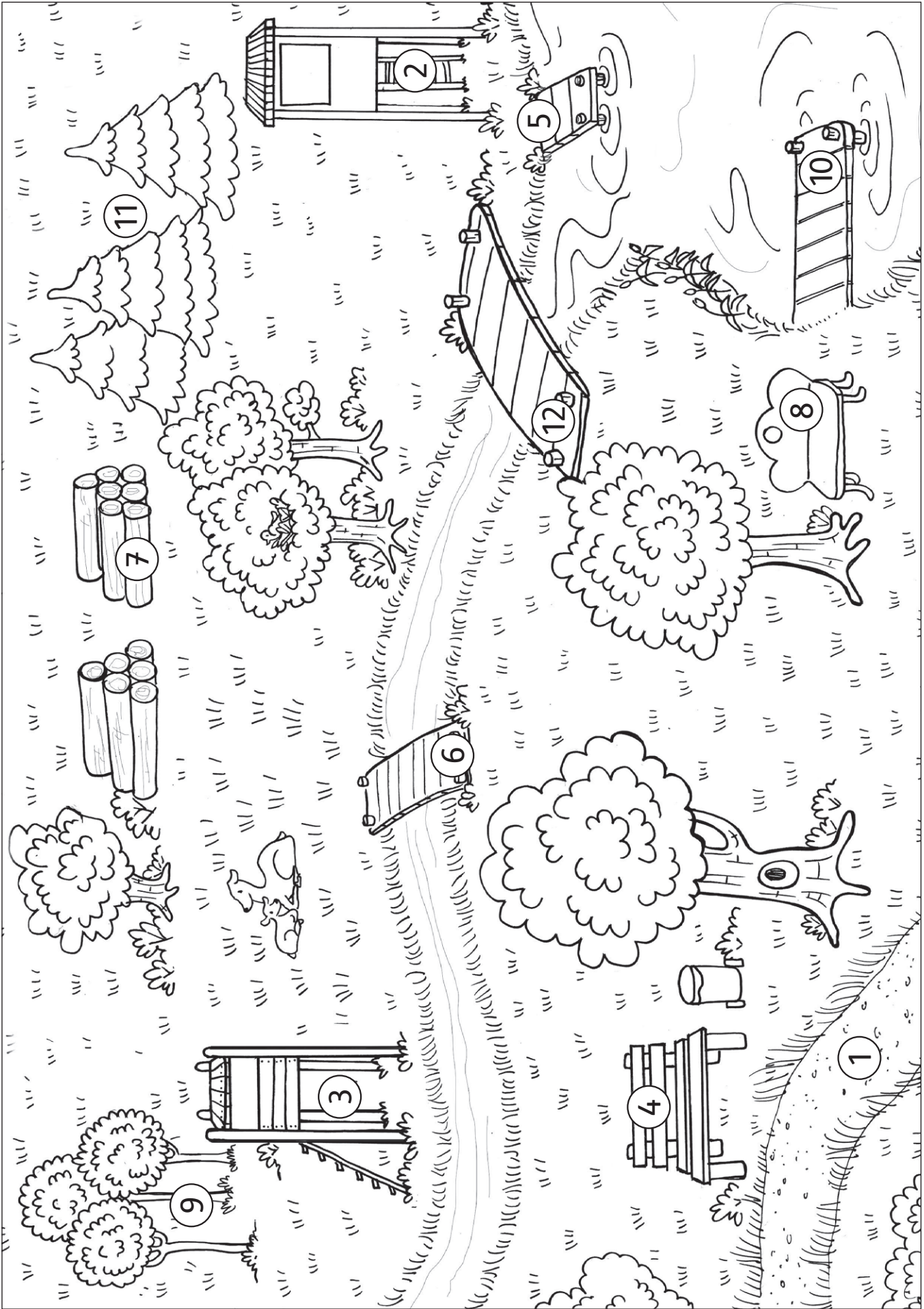


8 Tipps zum Lösen der Lesespurgeschichten

1. Lies dir die Einleitung durch.
2. Schau dir das Bild genau an.
Suche dann die Nummer ① im Bild.
3. Lies dir den Textabschnitt zu Nummer ① durch.
Du findest dort einen Hinweis auf den nächsten Ort.
4. Suche diesen Ort auf dem Bild.
5. Schreibe die Nummer, die du dort findest, in die Lösungstabelle.
6. Lies beim Textabschnitt mit genau dieser Nummer weiter.
7. Schreibe den Buchstaben, der in der rechten Spalte steht, ebenfalls in die Lösungstabelle.
8. Folge den Hinweisen, bis du das Rätsel gelöst hast.





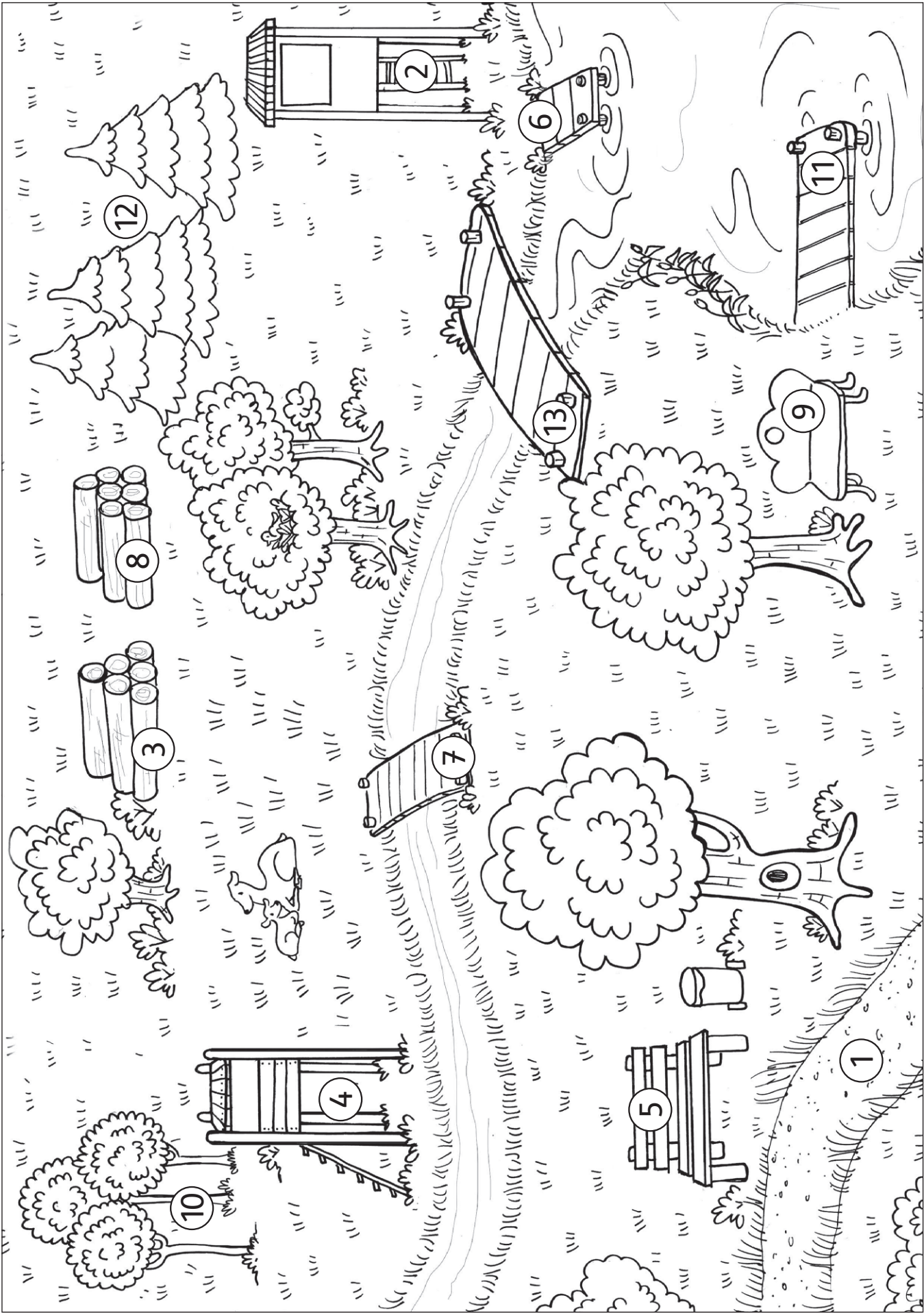
**Einleitung:**

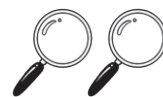
Die Pfadfinder machen heute einen Ausflug in den Wald. Herr Buchholz ist Förster. Er erzählt ihnen spannende Dinge über den Wald. Starte bei Nummer 1.

1	Die Kinder und der Förster gehen bis zur Bank neben einem großen Baum. Hier gibt es leider keinen Mülleimer.	A
2	Dieser Hochsitz ist nicht gemeint. Gehe noch einmal zurück.	L
3	Jeder darf einmal auf den Hochsitz klettern. Nun möchte der Förster etwas über Bäume erzählen. Sie gehen zu den drei Tannen.	S
4	Das ist die falsche Bank. Gehe noch einmal zurück.	R
5	Vom Teich aus führt Herr Buchholz die Gruppe nun zu einem Hochsitz. Neben dem Hochsitz stehen Bäume.	I
6	Das ist die linke Brücke. Gehe noch einmal zurück.	H
7	Die Kinder setzen sich auf die Baumstämme. Nach der Pause erzählt Herr Buchholz von ganz besonderen Waldbewohnern.	N
8	Der Baum ist schon sehr alt. Herr Buchholz führt die Gruppe nun über den Bach. Sie nehmen die rechte Brücke.	M
9	Das sind drei Laubbäume. Gehe noch einmal zurück.	W
10	Das ist der lange Steg. Gehe noch einmal zurück.	D
11	Die Kinder erfahren einiges über Nadelbäume. In der Nähe liegen ein paar Baumstämme. Dort wollen sie eine Pause machen.	E
12	Sie gelangen an einen Teich. Einige Kinder betreten den kurzen Steg.	E

Über welche Waldbewohner erzählt der Förster noch etwas?

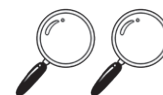
1						
A						



**Einleitung:**

Die Kinder der Pfadfindergruppe „Freche Wiesel“ machen heute einen gemeinsamen Ausflug in den Wald. Der Förster Herr Buchholz erwartet sie schon. Er möchte ihnen den Wald zeigen und über einige Bäume und Tiere berichten. Starte bei Nummer 1.

1	Herr Buchholz begrüßt die Gruppe und erklärt den Kindern ein paar wichtige Regeln im Wald. Dann gehen sie bis zu einem großen Baum. In der Nähe steht eine Bank. Linus würde gerne seinen Kaugummi ausspucken. Aber leider ist hier kein Mülleimer.	A
2	Von diesem Hochsitz aus hat man keinen guten Blick auf die Wiese. Gehe noch einmal zurück.	H
3	Diese Stelle ist nicht gemeint. Sie ist schon ziemlich weit weg von den Tannen. Gehe noch einmal zurück.	R
4	Als sie am Hochsitz ankommen, darf jedes Kind einmal hinaufklettern. Die Kinder haben Glück: Sie können eine Ricke mit ihrem Rehkitz auf der Wiese beobachten. Das ist ein Erlebnis. Nun möchte Herr Buchholz aber auch noch etwas über die Bäume in diesem Wald erzählen. Er führt sie zu einer kleinen Baumgruppe von drei Tannen.	S
5	Das sind leider der falsche Baum und die falsche Bank. Gehe noch einmal zurück.	L
6	Abdullah hat sich auf den kurzen Steg getraut. Im Wasser entdeckt er kleine Fische. Die Kinder wollen gar nicht mehr weiter. Hier am Teich ist es viel zu schön. Aber der Förster hat eine Überraschung. Er führt sie zu seinem Hochsitz. Neben dem Hochsitz stehen drei Laubbäume.	I
7	Das ist die linke Brücke. Hier läuft die Gruppe nicht her. Gehe noch einmal zurück.	T
8	Der Weg von den Tannen bis zu den Baumstämmen ist nicht weit. Hungrig packen alle ihr Frühstück aus. Herr Buchholz sagt: „Nach der Pause erzähle ich euch etwas über ganz besondere Waldbewohner.“	N

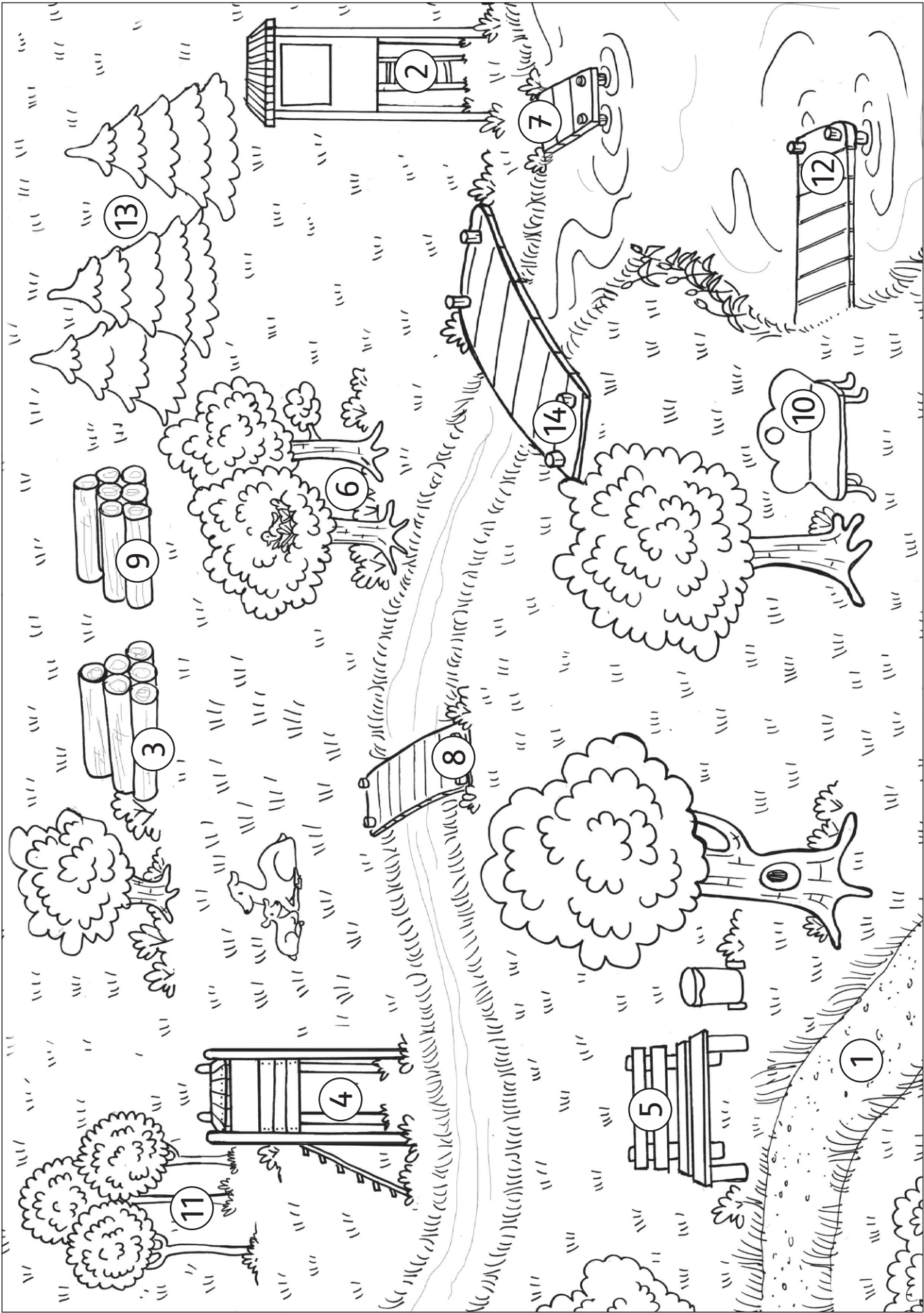
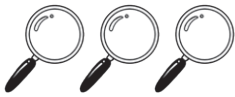


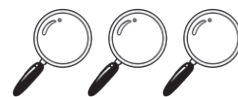
9	Der große Baum neben der Bank ist schon über einhundert Jahre alt. Herr Buchholz führt die Gruppe nun über den Bach. Dazu überqueren sie die rechte Brücke.	M
10	Bei diesen drei Bäumen handelt es sich um Laubbäume. Gehe noch einmal zurück.	Z
11	Das ist der lange Steg. Hierher kommt die Gruppe nicht. Gehe noch einmal zurück.	R
12	Bei den drei Tannen erfahren die Kinder einiges über Nadelbäume. Danach schlägt Herr Buchholz eine kleine Pause vor. Er kennt einen guten Platz. Ganz in der Nähe der drei Tannen liegen ein paar Baumstämme. Herr Buchholz sagt: „Dort können wir Pause machen.“	E
13	Sie gehen über die rechte Brücke und gelangen an einen Teich. Einige Kinder betreten den kurzen Steg. Von dort schauen sie hinunter ins Wasser.	E

Über welche Waldbewohner erzählt der Förster noch etwas?

1						
A						

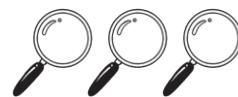




**Einleitung:**

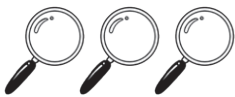
Die Kinder der Pfadfindergruppe „Freche Wiesel“ haben sich in den letzten Wochen mit dem Thema Wald beschäftigt. Heute machen sie gemeinsam einen Ausflug in den nahe gelegenen Wald. Der Förster Herr Buchholz erwartet sie bereits zu einem kleinen Rundgang. Er möchte ihnen den Wald zeigen und über einige Bäume und Tiere in dieser Umgebung berichten. Der Rundgang beginnt bei Nummer 1.

1	Herr Buchholz begrüßt die Gruppe und erklärt den Kindern ein paar wichtige Verhaltensregeln im Wald. Dann gehen sie los, bis sie zu einem großen Baum gelangen. In der Nähe des Baumes steht eine Bank. Linus würde gerne seinen Kaugummi ausspucken, aber leider gibt es hier keinen Mülleimer.	A
2	Von diesem Hochsitz aus hat man keinen guten Blick auf die Wiese. Gehe noch einmal zurück.	H
3	Diese Stelle ist nicht gemeint. Sie ist schon ziemlich weit weg von den Tannen. Gehe noch einmal zurück.	R
4	Als sie am Hochsitz ankommen, darf jedes Kind einmal hinaufklettern und von dort auf die große Wiese schauen. Und tatsächlich, die Kinder haben Glück: Sie können eine Ricke mit ihrem Rehkitz auf der Wiese beobachten. Das ist ein echtes Erlebnis. Nachdem die Pfadfinder nun schon einige Tiere gesehen haben, möchte Herr Buchholz ihnen auch noch etwas über die Bäume in diesem Wald erzählen. Er führt sie zu einer kleinen Baumgruppe von drei Tannen.	S
5	Hier könnte Linus gut seinen Kaugummi in den Mülleimer werfen. Aber leider ist das der falsche Baum und die falsche Bank. Gehe noch einmal zurück.	L
6	An diesen beiden Bäumen läuft die Gruppe einfach nur vorbei. Sie sind nicht gemeint. Gehe noch einmal zurück.	K



7	Auch Abdullah hat sich auf den kurzen Steg getraut. Er entdeckt kleine Fische, die in der Nähe des Steges im Wasser schwimmen. Und Mila ist ganz aufgeregt, weil sie einen Frosch gesehen hat. Die Kinder wollen gar nicht mehr weitergehen, so schön ist es hier am Teich. Aber der Förster hat noch eine Überraschung für die Pfadfinder. Und das will natürlich niemand verpassen. Also machen sie sich auf zu dem Hochsitz des Försters. Direkt neben dem Hochsitz stehen drei Laubbäume.	I
8	Das ist die linke Brücke. Hier überquert die Gruppe nicht den Bach. Gehe noch einmal zurück.	T
9	Da der Weg von den Nadelbäumen bis zu den Baumstämmen nicht weit ist, sind sie schnell da. Hungrig packen die Kinder ihr Frühstück aus. Herr Buchholz sagt: „Nach der Pause erzähle ich euch noch etwas über ganz besondere Waldbewohner.“	N
10	Kaum vorstellbar, aber der große Baum neben der Bank ist schon über einhundert Jahre alt. Herr Buchholz führt die Gruppe nun über den Bach, dazu überqueren sie die rechte Brücke.	M
11	Bei den drei Bäumen handelt es sich um Laubbäume. Tannen oder andere Nadelbäume sind hier nicht zu sehen. Gehe noch einmal zurück.	Z
12	Das ist der lange Steg, der führt weit auf den Teich hinaus. Hierher kommt die Gruppe nicht. Gehe noch einmal zurück.	R





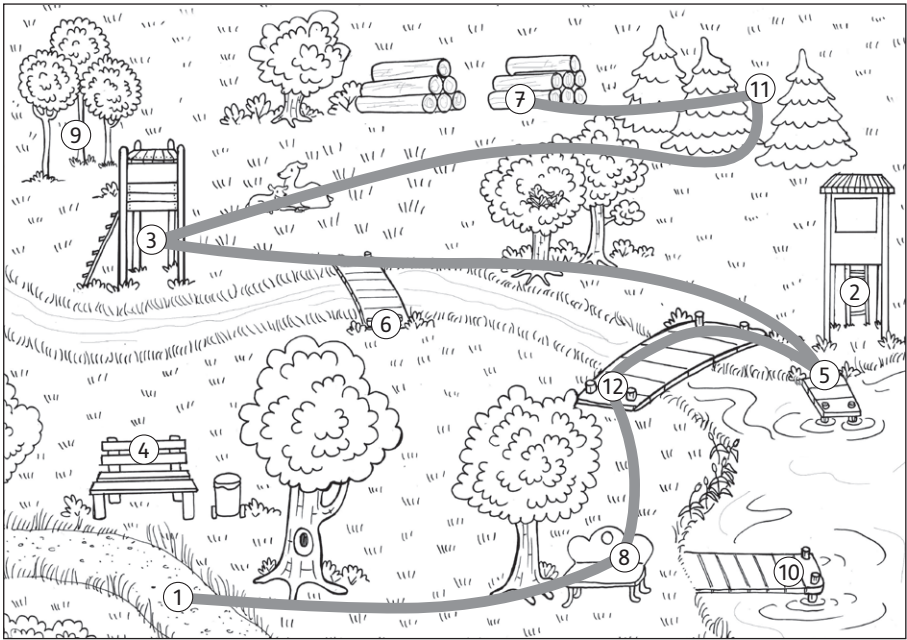
13	Bei den drei Tannen erfahren die Kinder einige Dinge, die sie über Nadelbäume noch nicht wussten. Das ist alles ziemlich interessant, aber natürlich auch ganz schön anstrengend. Deswegen freuen sich auch alle, als Herr Buchholz eine kleine Pause ankündigt. Er schmunzelt und sagt: „Ich kenne einen guten Platz. Ganz in der Nähe dieser drei Tannen liegen ein paar Baumstämme. Dort können wir Pause machen.“	E
14	Nachdem sie über die rechte Brücke gegangen sind, gelangen sie an einen Teich. Einige Kinder schleichen sich durch das Schilfgras und betreten dann einen kurzen Steg, der ein kleines Stück ins Wasser führt. Von dort schauen sie hinunter ins Wasser und erkennen, dass da eine ganze Menge los ist.	E

Über welche Waldbewohner erzählt der Förster noch etwas?

1						
A						

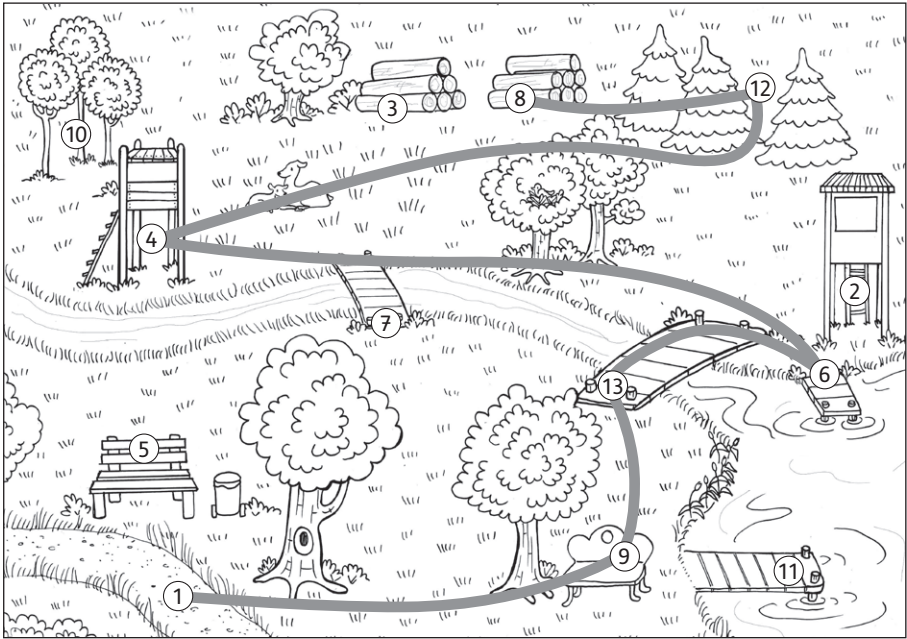


Im Wald 🔍



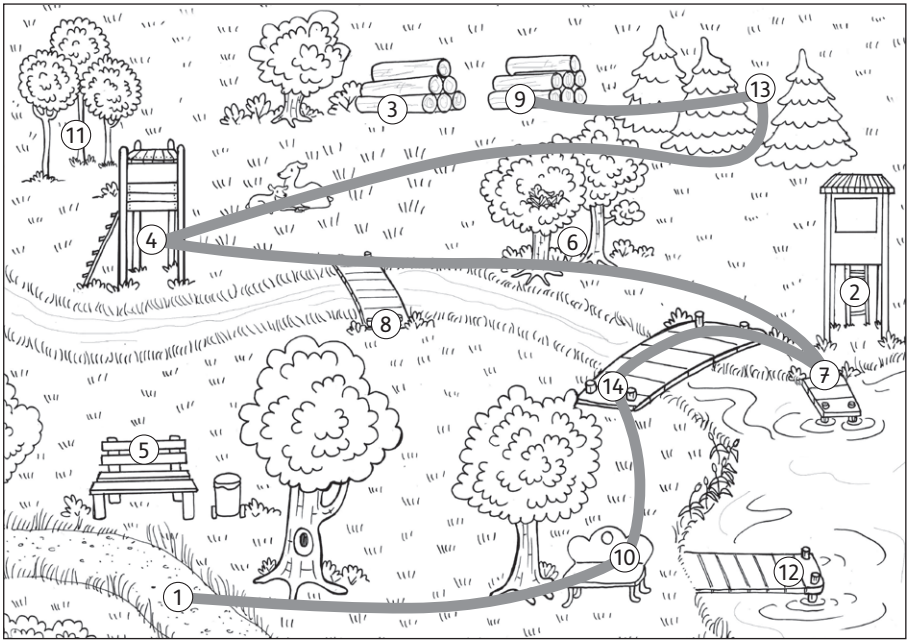
1	8	12	5	3	11	7
A	M	E	I	S	E	N

Im Wald 🔍 🔍



1	9	13	6	4	12	8
A	M	E	I	S	E	N

Im Wald



1	10	14	7	4	13	9
A	M	E	I	S	E	N

© 2019 PERSEN Verlag, Hamburg
AAP Lehrerwelt GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werks ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der PERSEN Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Autorin: Julia Rosendahl
Grafik: Carla Miller
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH

Bestellnr.: 20489DA3

www.persen.de